

# Neu im Pfarramt

## *Frau Pastorin Langer beginnt ihre Arbeit in Egestorf und Nienstedt*



*»Mein Name ist Anika Langer, ich bin 28 Jahre alt und frisch verheiratet. Anfang Mai habe ich mein zweites theologisches Examen bestanden. Nun bin ich auf der Suche nach einer Pfarrstelle und einem neuen Zuhause.«*

**S**o oder so ähnlich kann es lauten, wenn ich mich bei Ihnen in den Gemeinden Egestorf und Nienstedt vorstelle. Während ich allerdings diesen Artikel verfasse, stimmen zwei Angaben noch nicht: Mein Name und mein Familienstand. Ich bereite gerade meine Hochzeit vor, die Pfingstsonntag stattfindet. Mein Verlobter Arne Langer wohnt zur Zeit noch in Hamburg, wo er als Sänger

an der Staatsoper Hamburg arbeitet. Er wird mit mir zusammen nach Egestorf ziehen.

Ich komme dagegen aus dem ferneren Ostfriesland zu Ihnen. Dort habe ich in den letzten zwei Jahren gelebt und gearbeitet. Victorbur bei Aurich war meine Vikariatsgemeinde, in der ich all das lernen durfte, was ich für den Pfarrberuf brauche.

Egestorf und Nienstedt liegen geographisch etwa in der Mitte der Orte, in denen ich in den letzten rund zehn Jahren wohnte, studierte und arbeitete. Bevor ich zum Vikariat nach Ostfriesland ging, habe ich mein Studium in Berlin abgeschlossen. Davor habe ich in Leipzig und Bethel/Bielefeld studiert. Während des Studiums lebte ich für gut ein Jahr in Jerusalem, wo ich an der Hebräischen Universität studierte. Geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen bin ich in Hildesheim.

Doch nun heißt es, Kisten packen und auf in den Süden. Wenn Sie diesen Artikel in der Juni-Ausgabe des Gemeindebriefes lesen, dann hat sich Ihr Kirchenvorstand dafür entschieden, mich als neue Pastorin in Egestorf und Nienstedt einzuführen. Da dies meine erste Pfarrstelle sein wird, werde ich nicht nur eingeführt, sondern

auch ordiniert werden.

Die Tageslosung des Tages, an dem ich diesen Text schreibe, lautet: *»Ihr sollt merken, dass ein lebendiger Gott unter euch ist«* (Jos 3,10). Das ist doch ein gutes Ziel, das ich gerne verfolgen will: Den lebendigen Gott zu bezeugen und von ihm zu erzählen. So wie es Josua tat, als er mit den Israeliten den Jordan überquerte und ins gelobte Land zog.

Ich freue mich auf jeden Fall auf den Umzug, auch darauf, mit meinem Mann zusammenzuziehen, meine erste Pfarrstelle anzutreten, ordiniert zu werden, auf die vielen neuen Aufgaben und Herausforderungen und natürlich vor allem, Sie kennenzulernen. Eine gute Gelegenheit hierzu bildet der Gottesdienst zu meiner Ordination, der am Samstag, dem 16. Juni 2012, um 15 Uhr, bei Ihnen in Egestorf stattfinden wird. Ich freue mich, vielen von Ihnen dort zu begegnen.

*Ihre Anika Langer*